

Amt f. Jugend, Schule u. Sport  
3699/VIII

**Gremium:** Jugendhilfeausschuss  
**Sitzung am:** 19.11.2024

öffentlich

## **Auswertung Brückberg**

### **Sachverhalt:**

Auf Grundlage der beiden Befragungen, durchgeführt von Frau Krieger, mit ihrem im November 2023 vorgestellten qualitativen Ansatz, sowie durch die quantitative Befragung der in Vereinen organisierten jungen Menschen, durchgeführt durch die Jugendpflege des Fachamtes, soll der Bedarf der jungen Menschen im Schulbezirk Brückberg eruiert und dargestellt werden.

#### I. Setting und quantitative Einordnung

Brückberg ist einer von 8 Schulbezirken, in dem Stadtteil leben in der Altersspanne der 10 – 24-jährigen, 524 junge Menschen. Brückberg liegt am nordwestlichen Stadtrand, ca. 9 % der Siegburger Gesamtbevölkerung lebt hier. Im Rahmen der quantitativen Befragung sind insgesamt 186 Rückmeldungen von jungen Menschen dieser Altersspanne, die regelmäßig Angebote in Brückberg nutzen, eingegangen.

Alle Vereine aus diesem Stadtteil sind im Rahmen der Datenerhebung angeschrieben worden. Von den insgesamt 15 Vereinen wurden sieben Vereine, die einer Befragung durch das Team der Jugendpflege zugestimmt haben, aufgesucht und Daten wurden erhoben. Diese Auswertung ist der Anlage beigelegt. Im Weiteren soll auf einige Schlüsselwerte eingegangen werden.

Die Geschlechterverteilung im Rahmen der Datenerhebung ist ausgeglichen: Die Rückmeldungen kamen paritätisch. Ca. 58% der Befragten sind der Altersgruppe von 12 bis 15 Jahren zuzuordnen. 84% der Befragten wohnen in Siegburg, der Rest stammt aus dem Rhein Sieg Kreis, oder hat keine Angaben zu seinem Wohnort gemacht. Über 58% der Schüler\*innen besuchen derzeit ein Gymnasium aus Siegburg, ca. 18% sind auf den anderen drei weiterführenden Schulen in Siegburg. Der Rest der Befragten besucht Schulen im Rhein-Sieg-Kreis oder hat keine Angaben gemacht.

#### II. Qualitative Bewertung

Ausweislich der Erhebungen sind Montag und Mittwoch die langen Schultage der Jugendlichen, hinzu kommen noch die Vereinsaktivitäten, 65% ist zwei- oder dreimal in der Woche dort tätig. Die Freizeit der Jugendlichen und jungen Erwachsenen tritt in Konkurrenz zur teilweise stattfindenden Ganztagsbeschulung, Vereinen und Familie. Angebote der offenen Jugendarbeit müssen für Jugendliche attraktiv gestaltet sein, um Ihren Platz im engen Zeitkorridor der jungen Menschen zu finden.

Die vielseitigen Angebote, die es bereits für junge Menschen in Siegburg gibt und welche ausführlich im aktuellen Kinder- und Jugendförderplan dargestellt werden, ergänzen sich an vielen Stellen und sorgen für eine gute Abdeckung der Bedürfnisse.

Somit ergibt sich in der qualifizierten Bewertung der qualitativen und der quantitativen Daten, dass die Jugendlichen lediglich den Bedarf nach einem (ergänzenden) Angebot äußern. Dieser bezieht sich insbesondere auf die Möglichkeit des Rückzugsortes (ca. 32%), weiteren Sportangeboten (ca. 33%) und Freizeitmöglichkeiten (ca. 22%). Demgegenüber gaben ca. 31% an, dass Sie die Angebote als ausreichend erleben und keine Ausweitung wünschen.

### III. Fazit

Um dem politischen Auftrag in Abhängigkeit zum Ergebnis der Erhebung Rechnung zu tragen, wird in Ergänzung der bestehenden Angebote in Siegburg empfohlen,

- a) **mobile Jugendarbeit am Standort des Schulbezirks Brückberg zu etablieren.** Im Rahmen der konzentrierten Angebote soll dieses an 2 – 3 Tagen durchgeführt werden. Eine mögliche Ausgestaltung könnte sein, dass das Angebot im Zeitraum von 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr an 2-3 Tagen dienstags, donnerstags oder freitags stattfindet. Ein erster Auftrag des Angebots soll es sein, die Jugendlichen in Ihrem Wunsch nach einem **Rückzugsort** zu unterstützen. Dieser kann im Rahmen der offenen Arbeit mit den Jugendlichen gemeinschaftlich geplant und gebaut werden. Über mögliche Standorte können die Jugendlichen partizipiert werden, die Anwohner sind angemessen zu beteiligen, um die Akzeptanz eines solchen Ortes zu erhöhen.
- b) Im Weiteren kann der neugestaltete Spiel- und Sportplatz auf dem Gelände der beiden Grundschulen genutzt werden, um Sport und Bewegung als Einstieg für qualifizierte Arbeit mit den Jugendlichen und Ihren Themen zu etablieren. Die erhobenen Bedürfnisse der jungen Menschen, können unter den skizzierten Voraussetzungen in die bestehenden Angebote und Besonderheiten integriert werden, und **bestehende Angebote sinnvoll ergänzen.**

#### **Relevanz für den Haushalt:**

Im Haushalt sind 90.000 Euro p.a. für mobile Jugendarbeit am Brückberg eingestellt. Mit diesem Ansatz ließe sich Jugendarbeit am Brückberg (sogar) an fünf Wochentagen darstellen. Sollte der Ausschuss dem Vorschlag der Verwaltung folgen (zwei bis drei Tage), würde die Änderungsliste der Verwaltung zum Haushaltsbeschluss eine entsprechende Reduzierung dieses Ansatzes ausweisen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss beschließt, dem Rat der Stadt zu empfehlen, an zwei bis drei Tagen pro Woche mobile Jugendarbeit am Standort des Schulbezirks Brückberg zu etablieren, inklusive der Planung um Umsetzung eines Rückzugsorts für Jugendliche. Die Verwaltung wird ermächtigt, die dazu erforderlichen vertraglichen Vereinbarungen mit geeigneten Kooperationspartnern abzuschließen.

Siegburg, 4.11.2024